

## Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 2. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 15.03.2021:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungs-ergebnis
	<b>Öffentlicher Teil</b>		
1.	Niederschrift über die 1. Sitzung des Kreisausschusses am 25.01.2021	Anerkannt	
2.	Einwohnerfragestunde		
3.	Umbesetzungen/Neubesetzungen von Ausschüssen und Gremien		
3.1.	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 16.02.2021: Neubesetzung im Rechnungsprüfungsausschuss	09/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 7
3.2.	Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 22.02.2021: Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen	10/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 8
3.3.	Antrag der GRÜNEN-Kreistagsfraktion vom 21.01.2021: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien	11/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 8
3.4.	Nachwahl für den Beirat bei der unteren Naturschutzbehörde	12/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 11
3.5.	Inklusions-Fachbeirat; hier: Wahl sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit	13/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 11
3.6.	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 09.03.2021: Umbesetzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus	14/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 11
4.	Antrag der CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktion vom 12.02.2021: Weitere Dependancen des Impfzentrums zügig vorbereiten	15/21 Antrag wurde b.a.W. zurückgestellt	einstimmig, Seite 14
4.1.	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE und FDP vom 09.03.2021: Vereine bei Ehrenamtsstrategie des Landes unterstützen	16/21 Verweis in den KuA	einstimmig, Seite 14
5.	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: Erstattung der Kita-Gebühren für Februar 2021	17/21 Ablehnung	MB./SPD, LINKE, Seite 15
6.	Änderung der „Richtlinien zur Förderung von Programmen der Gesundheitsprävention im Rhein-Sieg-Kreis“	18/21 Zustimmung	einstimmig, Seite 15
7.	Fortführung des "Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg"	19/21 Zustimmung	einstimmig, Seite 15

8.	Kulturlandschaftsprogramm des Rhein-Sieg-Kreises - Änderung der Richtlinie	20/21 Zustimmung	einstimmig, Seite 16
9.	Kreiswettbewerb 2021 "Unser Dorf hat Zukunft" - Bestellung der Bewertungskommission -	21/21 Zustimmung	einstimmig, Seite 16
10.	Fortschreibung Nahverkehrsplan		
10.1.	Buskonzept Bad Honnef	22/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 17
10.2.	Weiterentwicklung des Stadtbahnangebotes an Sams- tagen	23/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 17
11.	Kommunale Konferenz Alter und Pflege im Rhein-Sieg- Kreis; hier: Änderung der Geschäftsordnung	24/21 Zustimmung	einstimmig, Seite 18
12.	Haushalt 2021/2022		
12.1.	Einwendungen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Haushaltssatzung 2021/2022		
12.2.	Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2021/2022 mit Haushaltsplan und Anlagen		
12.3.	Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Amtlichen Stellenplanes 2021/2022		
13.	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis Euskirchen zur Sicherstellung kreisgrenzen- überschreitender Verkehrsleistungen	25/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 19
14.	Erlass einer kreiseigenen Richtlinie über die Gewäh- rung von Zuwendungen für den Neubau von öffentlich geförderten Wohnraum	26/21 Empfehlung an KT	einstimmig, Seite 19
15.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
15.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentli- chen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschus- ses am 14.12.2020	Kenntnisnahme	
15.2.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentli- chen Teil der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft am 02.02.2021	Kenntnisnahme	
15.3.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentli- chen Teil der Sitzung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit am 27.01.2021	Kenntnisnahme	
16.	Mitteilungen und Anfragen  <b>Nichtöffentlicher Teil</b>		
17.	Einzahlung in die Kapitalrücklage der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB)	27/21 Empfehlung an KT	MB./ SPD, 1 Enth. FDP. Seite 25

18.	Kenntnisnahme von Niederschriften		
18.1.	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 14.12.2020	Kenntnisnahme	
19.	Mitteilungen und Anfragen		

## Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 2. Sitzung des Kreisausschusses des Rhein-Sieg-Kreises  
am 15.03.2021:

---

**Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:45 Uhr  
**Ort der Sitzung:** Kantine, Kreishaus  
**Datum der Einladung:** 03.03.2021  
**Einladungsnachtrag vom:** 10.03.2021

### Anwesende Mitglieder:

Landrat (Vorsitzender)  
Herr Sebastian Schuster

Kreistagsabgeordnete CDU  
Herr Jürgen Becker  
Herr Dr. Torsten Bieber  
Herr Björn Franken  
Frau Notburga Kunert  
Herr Michael Söllheim  
Herr Andreas Sonntag

Kreistagsabgeordnete GRÜNE  
Frau Lisa Anschütz i.V. für Abg. Droppelmann  
Frau Michaela Balansky  
Herr Christian Gunkel i.V. für Abg. H. Becker  
Herr Ingo Steiner

Kreistagsabgeordnete SPD  
Herr Dietmar Tandler  
Herr Denis Waldästl  
Herr Anna Peters

Kreistagsabgeordnete FDP  
Herr Christian Koch

Kreistagsabgeordnete AfD  
Herr Heinz Gernot Schäfer

Kreistagsabgeordneter DIE LINKE  
Herr Frank Kemper

Schriftführer  
Herr Dirk Kassel

**Entschuldigt fehlten:**Kreistagsabgeordnete GRÜNE:

Herr Horst Becker

Frau Nina Droppelmann

**Vertreter/innen der Verwaltung:**

Frau Udelhoven

Herr Schwarz

Herr Wagner

Frau Waibel

Herr Dahm

Frau Rellecke

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

## Öffentlicher Teil

Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten
---

Der Landrat eröffnete die 2. Sitzung des Kreisausschusses in der neuen Wahlperiode und begrüßte die Anwesenden.

Er teilte mit, dass für Fragen hinsichtlich der Nutzung/Einrichtung des WLAN für die ausgegebenen IPADS Herr Heftrig von der Systemverwaltung zu Beginn der heutigen Sitzung zur Verfügung stehe.

Dann verwies er auf die Einladung vom 03.03.2021, und auf den Einladungsnachtrag vom 10.03.2021. Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt sei.

Weiter sagte der Landrat, dass sich für die heutige Sitzung der Abg. Horst Becker und die Abg. Nina Droppelmann entschuldigt haben. Vertreten werde der Abg. Horst Becker durch den Abg. Christian Gunkel und die Abg. Nina Droppelmann durch die Abg. Lisa Anschütz.

Wünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Der Landrat stellte fest, dass Einvernehmen über die Tagesordnung bestand.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
1	Niederschrift über die 1. Sitzung des Kreisausschusses am 25.01.2021	

Der Landrat teilte mit, dass Einwendungen nicht erhoben worden seien. Die Niederschrift gelte somit als anerkannt.

2	Einwohnerfragestunde	
---	----------------------	--

Der Landrat teilte mit, dass zwei Einwohneranfragen von Herrn Harald Stadler aus Bornheim zur Thematik illegaler baulicher Anlagen auf dem Gelände des ehemaligen „Heimatblick“ sowie zum Sachstand Landschaftsschutz im Bereich Roisdorfer Hufbahn und Landschaftsplan Alfter vorlägen.

Die Antworten der Verwaltung ließ der Landrat dem in der Sitzung anwesenden Herrn Stadler zukommen. Diese würden darüber hinaus der Niederschrift beigefügt (*siehe Anhang 1*).

Auf Nachfrage von Herrn Stadler hinsichtlich des Sachstandes zum ordnungsbehördlichen Verfahren zur Beseitigung der illegalen baulichen Anlagen, teilte Dezernent Schwarz mit, das ordnungsbehördliche Verfahren sei aufgrund des Hinweises des Verwaltungsgerichts Köln aufgehoben worden. Alles Weitere ergebe sich aus dem vorliegenden Antwortschreiben.

Auf Nachfrage von Herr Stadler hinsichtlich des Geschäftszeichens zum Urteil des Verwaltungsgerichts Köln bat der Landrat um ein schriftliches Anforderungsschreiben von ihm. Das Geschäftszeichen des Urteils werde ihm sodann mitgeteilt.

3	Umbesetzungen/Neubesetzungen von Ausschüssen und Gremien	
---	--	--

3.1	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 16.02.2021: Neubesetzung im Rechnungsprüfungsausschuss	
-----	---	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

**B.-Nr.**  
**09/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachfolgende Nachbesetzung zu beschließen:**

**Rechnungsprüfungsausschuss**

**Frederic Quink wird für den ausgeschiedenen Benedikt Bungarten ordentlicher SkB.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

3.2	Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 22.02.2021: Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen	
-----	---	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

**B.-Nr.**  
**10/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachfolgende Umbesetzungen zu beschließen:**

**Rechnungsprüfungsausschuss:**

Der KTA Rainer Lanzerath wird für den ausgeschiedenen Michael Köppinger zum neuen Vertreter bestellt.

**Ausschuss für Personal und Gleichstellung:**

Herr Roland Sauer wird als SKB für den ausgeschiedenen Michael Köppinger zum neuen Vertreter bestellt.

**Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung:**

Herr Edgar Lenzen wird als SKB für den ausgeschiedenen Michael Köppinger zum neuen Mitglied bestellt.

**Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft:**

Herr Roland Sauer wird als SKB zum neuen Vertreter benannt.  
Irmhild Boßdorf ist nicht weiter Vertreter für diesen Ausschuss.

**Ausschuss für Inklusion und Gesundheit:**

Herr Roland Sauer wird als SKB zum neuen Vertreter benannt. Herr Helmut Fischbach wird als SKB für den ausgeschiedenen Michael Köppinger zum neuen Mitglied bestellt.

**Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus:**

Herr Ralf von den Bergen wird als SKB zum Mitglied benannt.  
Der KTA Rainer Lanzerath wird zum Vertreter benannt.

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

3.3	Antrag der GRÜNEN-Kreistagsfraktion vom 21.01.2021: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien	
-----	---	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

**B.-Nr.**  
**11/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachfolgende Umbesetzungen zu beschließen:**

**In den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung wird als ordentliches Mitglied**

- Günter Piéla anstelle von Dr. Richard Ralfs berufen.
- Peer Groß anstelle von Michael Schroerlücke berufen.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

**In den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung wird als stellvertretendes Mitglied**

- Edgar Hauer berufen.
- Sandra Otto berufen.

**In den Ausschuss für Soziales und Integration wird als stellvertretendes Mitglied**

- Peer Groß berufen.
- Gabi Deussen-Dopstadt berufen.

**In den Bau- und Vergabeausschuss wird als stellvertretendes Mitglied**

- Klaus Knein berufen.
- Thomas Peter berufen.

**In den Finanzausschuss wird als stellvertretendes Mitglied Berthold Rothe berufen.**

**In den Ausschuss für Kultur und Sport wird als ordentliches Mitglied**

- Anja Moersch anstelle von Wolf Roth berufen.
- Nada Catic anstelle von Ingo Steiner berufen.

**In den Ausschuss für Planung und Verkehr wird als stellvertretendes Mitglied**

- Sascha Essig berufen.
- Berthold Rothe berufen.
- Dr. Sonia Teimann berufen.
- Patrick Brumm berufen.

**In den Rechnungsprüfungsausschuss wird als stellvertretendes Mitglied**

- Leo Müller berufen.
- Klaus Knein berufen.

**In den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit wird als ordentliches Mitglied**

**Thomas Möws anstelle von Sven Kraatz berufen.**

**In den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit wird als stellvertretendes Mitglied**

- Reiner Albrecht berufen.
- Gabi Deussen-Dopstadt berufen.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

**In den Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz wird als ordentliches Mitglied**

- Nada Catic anstelle von Wilhelm Windhuis berufen.
- Hardy Kreuz anstelle von Michaela Balansky berufen.
- Patrick Rada anstelle von Horst Becker berufen.

**In den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft wird als ordentliches Mitglied**

- Dr. Arnd Kuhn anstelle von Pauline Gödecke berufen.
- Brigitte Kernitz anstelle von Jasmin Sowa-Holderbaum berufen.
- Sandra Otto anstelle von Horst Becker berufen.

**In den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft wird als stellvertretendes Mitglied**

- Berthold Rothe berufen.
- Horst Becker berufen.
- Dr. Volker Schütte berufen.

**In den Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus wird als ordentliches Mitglied**

**Martin Zieroth anstelle von Wolf Roth berufen.**

**In den Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus wird als stellvertretendes Mitglied**

- Patrick Brumm berufen.
- Peer Groß berufen.
- Dr. Sonia Teimann berufen.

**In den Beirat beim Landrat als Kreispolizeibehörde wird auf den bislang unbesetzten Platz als Stellvertreter des Kreistagsabgeordneten Erkan Zorlu der sachkundige Bürger Klaus Knein berufen.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

3.4	Nachwahl für den Beirat bei der unteren Naturschutzbehörde	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

**B.-Nr.**  
**12/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag,**

**Herrn Paul Kröfges als Mitglied und  
Herrn Dietmar Tüschenböner als stellvertretendes Mitglied**

**in den Beirat der unteren Naturschutzbehörde zu wählen.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

3.5	Inklusions-Fachbeirat; hier: Wahl sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Inklusion und Gesundheit	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit.

**B.-Nr.**  
**13/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen.**

**Der Vorsitzende des Inklusions-Fachbeirates, Herr Günter Wingender, wird zum sachkundigen Einwohner und die stellvertretenden Vorsitzenden im Inklusions-Fachbeirat, Frau Maria Zingsem und Herr Tim Hirschmann zu stellvertretenden sachkundigen Einwohnern im Ausschuss für Inklusion und Gesundheit gewählt.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

3.6	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 09.03.2021: Umbesetzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus	
-----	--	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

**B.-Nr.**  
**14/21**

**Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen.**

**Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus**

**Der SKB Rudolf Wickel wird anstelle des SKB Felix Keune ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
4	Antrag der CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktion vom 12.02.2021: Weitere Dependancen des Impfzentrums zügig vorbereiten	

Der Landrat teilte mit, er sei um eine Berichterstattung zum aktuellen Pandemiestand und zu den Ereignissen am Wochenende im Impfzentrum in Sankt Augustin gebeten worden. Diese Informationen werde er unter dem Tagesordnungspunkt Mitteilungen und Anfragen weitergeben.

In Bezug auf den jetzigen Tagesordnungspunkt 4 sagte er, es sei nach wie vor der Plan, mit den Impfungen entsprechend den Vorgaben in die Fläche zu gehen. Es sei ursprünglich beabsichtigt gewesen, Anfang April mit den Impfungen in Schwerpunktpraxen zu gehen und dieses zeitnah flächendeckend in alle Praxen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten zu überführen. Der Kreis habe demzufolge zunächst 35 Praxen favorisiert. Diese Liste von Ärzten, Praxen oder auch Zusammenschlüssen von Ärzten liege vor. Teilweise werde die Verteilung der Impfstoffe durch die Apotheken vorgenommen, da dort auch die Lagerung und Kühlung erfolge. Teilweise würden auch die Arztpraxen die Lagerung des Impfstoffes durchführen können. Der Landrat betonte, er halte das für einen richtigen und wichtigen Schritt bei der Bekämpfung der Pandemie, schneller und weiter die Impfungen in der Fläche auszuweiten.

Jedoch habe den Kreis gerade die Mitteilung erteilt, dass die Impfungen mit dem AstraZeneca-Impfstoff durch das Paul-Ehrlich-Institut vorübergehend ausgesetzt worden seien.

Gleichwohl sei er der Meinung, dass der Antrag CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktion völlig berechtigt und gut gewesen sei. Der Antrag sei Mitte Februar zu einem Zeitpunkt gestellt worden, wo er sehr dankbar für die politische Unterstützung bei seinen Bemühungen für die Errichtung eines zweites Impfzentrum im Rhein-Sieg-Kreis gewesen sei. Mittlerweile hätten sich jedoch die Parameter geändert.

Vor diesem Hintergrund bat er um Beratung, ob der Antrag der Koalition aufgeschoben werden könne. Er betonte, dass er dadurch nicht einem linksrheinischen Impfzentrum eine Absage erteile. An dem Plan, schnell und zeitnah mit den Impfungen in die Fläche zu gehen müsse man trotz der aktuellen Situation festhalten. Jedoch sehe er im Moment für ein zweites Impfzentrum kein Raum, da dieses mit einem erheblichen personellen und logistischen Aufwand verbunden sei.

Solle sich in der nächsten Zeit herausstellen, dass ausreichend Impfstoff für den Betrieb eines zweiten Impfzentrums vorhanden ist, dann würde er gerne nochmal diese Frage des zweiten Impfzentrums stellen wollen. Deshalb schlage er vor, den Antrag der Koalition vorübergehend auszusetzen.

Abg. Dr. Bieber sagte, die Koalition sehe bei einer Zurückstellung ihres Antrages kein Problem. Es sei Zielsetzung gewesen, dem Landrat auch gegenüber dem Land Rückendeckung zu geben, da eigentlich ein Impfzentrum pro Kreis vom Land gestattet war.

Man halte es für ein Unding, dass ein Flächenkreis wie der Rhein-Sieg-Kreis mit 600.000 Einwohnerinnen und Einwohnern genauso behandelt werden solle wie ein Kreis Euskirchen, der zwar ebenfalls ein Flächenkreis sei, jedoch nur 120.000 Einwohnerinnen und Einwohner zähle.

Der Rhein-Sieg-Kreis habe ganz andere logistische Herausforderungen. Aus diesem Grund begrüße man, dass der Landrat eigene Schwerpunkte setze und auch mit den Impfangeboten in die Fläche gehe, auch wenn diese Impfkampagne bei den 35 Hausärzten derzeit aufgrund der überraschenden Nachricht, dass die Impfungen mit dem AstraZeneca-Impfstoff in Deutschland nun ausgesetzt seien vielleicht ein wenig gebremst werde.

Weiter betonte Abg. Dr. Bieber, dass in Deutschland die Impfungen schnell durchgeführt werden müssen. Der Rhein-Sieg-Kreis müsse praktisch die logistische Gewährleistung dafür bieten, dass der Impfstoff in der Fläche verabreicht werden könne. Die Strecken von Windeck, Swisttal oder Wachtberg seien weite Wege, die man dem einen oder anderen nicht mehr zumuten könne.

Es sei wichtig, dass die Menschen eine Impfstrategie erkennen, wonach sie die Impfreihenfolge eindeutig sehen und eine Sicherheit erfahren, wann welche Impfstoffe zur Verfügung stehen.

Von daher könne er im Namen der Koalition, aber auch im Namen des Kreisausschusses dem Landrat bei seinen Bemühungen zu den Herausforderungen durch sich fast täglich ändernde Bundes- und Landeserlasse danken und Unterstützung anbieten und möchte ebenfalls auch den Dank an die gesamte Kreisverwaltung und die damit tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließen. Diese Herausforderung sei gigantisch. Dieses gelte ebenso für die erbrachte Leistung im Impfzentrum. Die Leistung, die hier im Kreis gezeigt werde halte er persönlich für herausragend und da unterstütze die Koalition den Landrat.

Der Landrat sagte, er gebe den Dank gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier im Hause weiter.

Abg. Steiner sagte, er schließe sich ausdrücklich dem ausgesprochenen Lob von Dr. Bieber an und ergänzte, man sei im Moment nach wie vor in der Situation, dass man nicht ausreichend Impfstoffe zur Verfügung habe, um in der Fläche Impfungen durchzuführen. Er sei der Ansicht, es sei sinnvoller, auch wenn man mit der Aussetzung des AstraZeneca-Impfstoffes einen Rückschlag erlitten habe, sich auf die mobilen Impfteams vor Ort zu konzentrieren damit man mit den Impfungen schneller in die Fläche komme. Es sei ein guter Weg, den die Verwaltung beschreite. Er schließe sich ausdrücklich dem Dank und dem Lob des Abg. Dr. Bieber an. Der Landrat habe auch weiterhin die Unterstützung von den Grünen in der Koalition.

Abg. Waldästl sagte, man habe als SPD-Kreistagsfraktion auch mit den Gemeinderäten und Stadtratsfraktionen im linksrheinischen Kreisgebiet sehr früh deutlich gemacht, dass man sich ein zweites Impfzentrum vorstellen könne. Allerdings bringe das beste Impfzentrum nichts, wenn kein Impfstoff verfügbar sei. Er sei der Meinung, dass vieles gerade auf anderen Ebenen ziemlich chaotisch ablaufe. Im Rhein-Sieg-Kreis sei das jedoch nicht der Fall. Bei aller Kritik, die man am Anfang auch von seiner Fraktion immer wieder an Abläufen im Gesundheitsamt im letzten Frühjahr geäußert habe, sei der Rhein-Sieg-Kreis zurzeit wirklich sehr gut aufgestellt. Das Problem liege an anderer Stelle, denn der Bund müsse den Impfstoff zügig beschaffen und verteilen.

Die Menschen benötigen eine klare Perspektive, wann sie an welchem Ort geimpft würden. Die Impfbereitschaft der Menschen sei hoch und der Weg in die Fläche über Schwerpunktpraxen aus Sicht seiner Fraktion richtig. Sollte zu einem bestimmten Zeitpunkt die Errichtung eines zweiten Impfzentrums sinnvoll sei, würde seine Frakti-

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

on dieses mittragen. Seine Fraktion vertraue, dass der Landrat und die Kreisverwaltung das bestmögliche an der Stelle machen, damit möglichst schnell geimpft werden könne.

Abg. Koch sagte, die FDP-Kreistagsfraktion teile ebenfalls das Lob an die Kreisverwaltung, an den Landrat und seine Mitarbeiter.

Die Probleme bei der Durchführung der Impfkampagne stammten ausdrücklich nicht aus dem Kreis, sondern kämen eindeutig von anderen Ebenen. Das Thema Aussetzung der Impfungen mit dem AstraZeneca-Impfstoff sei ein weiterer Rückschlag.

Auf Nachfrage des Abg. Koch hinsichtlich des Aufbaus eines Netzwerkes für Schnellteststellen antwortete der Landrat, es gäbe eine Liste mit den lokalen Schnellteststellen für die sogenannten Bürgertestungen. Ende vergangener Woche seien es insgesamt 11 oder 12 Apotheken im Rhein-Sieg-Kreis. Zudem gäbe es 6 Arztpraxen, die nicht identisch sein müssen mit den 35 angesprochenen Arztpraxen, sowie zwei Hilfsorganisationen. Darüber hinaus verfüge man über 6 private Testanbieter und einen Pflegedienst. Sobald man Erkenntnisse habe, dass das Testangebot stärker nachgefragt werde, werde man das Testangebot ausweiten und erweitern.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Dann ließ der Landrat über die Zurückstellung des Antrages abstimmen.

**B.-Nr.**  
**15/21**

**Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:**

**Der Antrag der CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktion wird bis auf Weiteres zurückgestellt.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

4.1	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, GRÜNE und FDP vom 09.03.2021: Vereine bei Ehrenamtsstrategie des Landes unterstützen	
-----	--	--

Der Landrat sagte, ihm sei mitgeteilt worden, dass sich die SPD-Kreistagsfraktion dem Antrag der Kreistagsfraktionen von CDU, GRÜNE und FDP anschließe.

Er schlug vor, den Antrag zur weiteren Beratung in Ausschuss für Kultur und Sport zu verweisen.

**B.-Nr.**  
**16/21**

**Der Kreisausschuss verweist den Antrag zur weiteren Berstung in den Ausschuss für Kultur und Sport.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
5	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: Erstattung der Kita-Gebühren für Februar 2021	

Der Landrat teilte mit, dass der Antrag in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.03.2021 mit dem Hinweis auf den bereits gefassten Beschluss in der Sitzung des Kreisausschusses am 25.01.2021 abgelehnt worden sei.

Dann ließ er über den Antrag abstimmen.

**B.-Nr.**      **Der Kreisausschuss lehnt den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion ab.**  
**17/21**

**Abst.-**  
**Erg.:**      **MB./SPD, LINKE.**

6	Änderung der „Richtlinien zur Förderung von Programmen der Gesundheitsprävention im Rhein-Sieg-Kreis“	
---	---	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit.

**B.-Nr.**      **Der Kreisausschuss beschließt die Änderung der „Richtlinien zur Förderung von Programmen der Gesundheitsprävention im Rhein-Sieg-Kreis“ in Ziffer 3 und 6 gemäß dieser Vorlage.**  
**18/21**

**Abst.-**  
**Erg.:**      **Einstimmig.**

7	Fortführung des "Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg"	
---	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus.

**B.-Nr.**      **Der Kreisausschuss stimmt der Fortführung des „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ für den Zeitraum 2021 – 2023 zu. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen wie bisher bereitgestellt werden.**  
**19/21**

**Abst.-**  
**Erg.:**      **Einstimmig.**

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
8	Kulturlandschaftsprogramm des Rhein-Sieg-Kreises - Änderung der Richtlinie	

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft.

**B.-Nr.**  
**20/21**

**Der Kreisausschuss stimmt der Anpassung des Kulturlandschaftsprogramms des Rhein-Sieg-Kreises an die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen im Vertragsnaturschutz (Rahmenrichtlinien Vertragsnaturschutz) (RdErl. MKULNV v. 08.09.2015) unter Berücksichtigung der Änderungen gem. RdErl. vom 09.12.2020 zu.**

**Abst.-**  
**Erg.:**

**Einstimmig.**

9	Kreiswettbewerb 2021 "Unser Dorf hat Zukunft" - Bestellung der Bewertungskommission -	
---	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr.

**B.-Nr.**  
**21/21**

**Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:**

**I. Die Bewertungskommission für den Kreiswettbewerb 2020/2021 „Unser Dorf hat Zukunft“ als Vorentscheid für den gleichnamigen Landes-/ Bundeswettbewerb wird wie folgt besetzt:**

- |    |  |   |
|----|--|---|
| 1. | CDU-Fraktion<br>Stellvertreter                     | Frau Renate Becker-Steinhauer<br>Frau Hildegard Helmes  |
| 2. | SPD-Fraktion:<br>Stellvertreter:                   | Herr Paul Lägel<br>Herr Dietmar Tendler   |
| 3. | Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN:<br>Stellvertreter: | Herr Edgar Hauer<br>Frau Lisa Anschütz<br>Frau Michaela Balansky<br>Herr Christian Günther<br>Herr Volker Schütte |
| 4. | FDP-Fraktion:<br>Stellvertreter:                   | Herr Klaus-Peter Smielick<br>Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Kuhlemann   |
| 5. | DIE LINKE-Kreistagsfraktion:<br>Stellvertreter:    | Herr Michael Lehmann<br>Herr Andreas Danne  |
| 6. | AfD-Kreistagsfraktion:<br>Stellvertreter:          | Herr Peter Kurth<br>Herr Dr. Edward von Schlesinger   |
| 7. | Landwirtschaftskammer NRW<br>Schnause              | Frau Dr. Marie-Therese  |

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

- Stellvertreter:** Herr Ulrich Timmer
8. **Bezirksregierung Köln, Dez. 33**  
**Stellvertreterin:** Frau Dana Kustermann  
Frau Maren Hoffmann
9. **Rheinischer Landfrauenverband:**  
**Stellvertreterin:** Frau Gisela Bergholz  
Frau Marianne Severin
10. **Bauaufsichtsamt des**  
**Rhein-Sieg-Kreises:** Herr Gerald Paffenholz
11. **Referat Wirtschaftsförderung und**  
**Strategische Kreisentwicklung des**  
**Rhein-Sieg-Kreises:** Frau Beate Klüser
- II. Die Bewertungskommission entscheidet abschließend über Geldpreisvergaben.
- III. Im Rahmen des Wettbewerbs wird eine Bereisung der gemeldeten Dörfer durch die Bewertungskommission erforderlich. Der damit verbundene Aufwand wird in analoger Anwendung des § 9 der Hauptsatzung des Rhein-Sieg-Kreises erstattet (dies gilt auch für die Sachkundigen Bürger). Die übrigen Jurymitglieder erhalten Reisekosten in entsprechender Anwendung dieser Bestimmung.

**Abst.-**  
**Erg.:** Einstimmig.

10	Fortschreibung Nahverkehrsplan	
----	--------------------------------	--

10.1	Buskonzept Bad Honnef	
------	-----------------------	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr.

**B.-Nr.** Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Buskonzept Bad Honnef mit den neuen bzw. veränderten Linien SB51, 560, 561, 562, 565, 566, 567, 568 und 596 zum 18.08.2021 umzusetzen und den Nahverkehrsplan entsprechend fortzuschreiben.

**Abst.-**  
**Erg.:** Einstimmig.

10.2	Weiterentwicklung des Stadtbahnangebotes an Samstagen	
------	---	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Planung und Verkehr.

**B.-Nr.**  
**23/21** Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, auf den Stadtbahnlinien 16 und 18 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 einen 20-Minuten-Takt an Samstagen zwischen ca. 9:30 und 20:30 Uhr einzurichten.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

**Abst.-  
Erg.:**        **Einstimmig.**

11	Kommunale Konferenz Alter und Pflege im Rhein-Sieg-Kreis; hier: Änderung der Geschäftsordnung	
----	--	--

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und die einstimmige Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales und Integration.

**B.-Nr.**  
**24/21**        **Der Kreisausschuss fasst folgenden Beschluss:**

„Der Kreisausschuss stimmt der Änderung der Geschäftsordnung für die Kommunale Konferenz Alter und Pflege im Rhein-Sieg-Kreis durch Aufnahme des Hospizforum Bonn/Rhein-Sieg als ordentliches Mitglied zu“.

**Abst.-  
Erg.:**        **Einstimmig.**

12	Haushalt 2021/2022	
----	--------------------	--

Der Landrat schlug vor, traditionswahrend die Beratungen und Beschlussfassungen zum Haushalt 2021/2022 in die kommende Sitzung des Kreistages zu verschieben.

Hierüber bestand Einvernehmen.

12.1	Einwendungen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Haushaltssatzung 2021/2022	
------	--	--

Siehe TOP 12.

12.2	Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2021/2022 mit Haushaltsplan und Anlagen	
------	--	--

Siehe TOP 12.

12.3	Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Amtlichen Stellenplanes 2021/2022	
------	--	--

Siehe TOP 12.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
13	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis Euskirchen zur Sicherstellung kreisgrenzenüberschreitender Verkehrsleistungen	

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

**B.-Nr.** Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die folgenden Beschlüsse zu fassen:

1. Dem Abschluss der in Anhang 1 beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Euskirchen und dem Rhein-Sieg-Kreis zur Sicherstellung kreisgrenzenüberschreitender Verkehrsleistungen wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung wie z.B. die Genehmigung der Bezirksregierung Köln einzuholen, einzuleiten.

**Abst.-Erg.:** Einstimmig.

14	Erlass einer kreiseigenen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den Neubau von öffentlich geförderten Wohnraum	
----	--	--

Der Landrat verwies auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

**B.-Nr.** 26/21 Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den Neubau von Wohnraum zum Zwecke der Fremdvermietung für die Einkommensgruppe A in kreiseigenen Kommunen mit Mietniveau M 1, M 2 und M 3 (Anhang 1). Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden im Doppelhaushalt 2021/2022 veranschlagt.

**Abst.-Erg.:** Einstimmig.

15	Kenntnisnahme von Niederschriften	
----	-----------------------------------	--

15.1	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 14.12.2020	
------	--	--

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

2. Sitzung des Kreisausschusses am 15.03.2021		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
15.2	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft am 02.02.2021	
15.3	Kenntnisnahme von der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit am 27.01.2021	
16	Mitteilungen und Anfragen	

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

Der Kreisausschuss nimmt von der Niederschrift Kenntnis.

- Sachstand Covid-19 Infektionen im Rhein-Sieg-Kreis

Der Landrat teilte mit, dass im Rhein-Sieg-Kreis aktuell 666 Menschen mit dem Covid 19 Virus infiziert seien. Das entspreche eine Inzidenz von 72,7. Der Anteil der neuen Virusvariante aus Großbritannien läge bei den Neuinfektionen der letzten 7 Tage bei 45,2 %. Darüber hinaus gebe es im Gegensatz zu Beginn der Pandemie ein verändertes Ausbruchsgeschehen. Dieses habe sich zunehmend aus den Einrichtungen in den privaten Bereich verlagert. Darüber hinaus gebe es Ausbrüche in Kindertagesstätten und Schulen. In Einrichtungen der Altenpflege gebe es hingegen lediglich 4 Ausbrüche. Hier zeige sich, dass die Impfkampagne des Kreises erfolgreich sei.

- Impfzentrum Sankt Augustin

Im Impfzentrum in Sankt Augustin sei am vergangenen Wochenende geplant gewesen, die Gruppe der Ärztinnen und Ärzte zu impfen. Diese seien jedoch zum Impftermin nicht erschienen. Die Kassenärztliche Vereinigung erklärte hierzu, dass Sorge wegen des zu verabreichenden Impfstoffes von AstraZeneca bestanden habe. Für diese Personengruppe seien ca. 600 Impfungen vorgesehen gewesen.

Ein Arzt aus Köln habe über die sozialen Medien die Information verbreitet, dass Impfstoff im Impfzentrum in Sankt Augustin zur Verfügung stehe und verimpft werden könne. Daraufhin hätte sich viele Menschen u.a. auch Lehrerinnen und Lehrer vor dem Impfzentrum zur Impfung eingefunden. Somit seien Personen geimpft worden, die in der Impfreihenfolge noch nicht an der Reihe gewesen seien.

Auf Nachfrage des Abg. Kemper hinsichtlich des Tagesordnungspunktes Haushalt 2021/2022 Einwendungen der Städte und Gemeinden zur Haushaltssatzung, ob aufgrund der Kollegenkonferenz der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister am 13.01.2021 zum Thema Kosten der Unterkunft eine Anpassung für die Jahre ab 2023 erfolge, verwies Kreisdirektorin Udelhoven auf die getroffene Beschlussempfehlung in der Sitzung des Finanzausschusses, wonach der Kreistag hierüber abschließend entscheiden werde. Darüber hinaus sei eine aktualisierte Fraktionsliste mit den entsprechenden Beschlussfassungen an die Kreistagsabgeordneten digital übermittelt worden.

Weitere Anfragen/Mitteilungen lagen nicht vor. Dann schloss der Landrat den öffentlichen Teil der Sitzung.

**Ende des öffentlichen Teils**

**Anfrage gemäß § 12a der GO des Kreistages für die Sitzung des Kreisausschusses am 15. März 2021.**

**hier: Sachstand zum ordnungsbehördlichen Verfahren beim „Heimatblick“**

Am 24.03.2017 hatte die Bauaufsicht die Baugenehmigung im Bereich des „Heimatblickes“ widerrufen und die Eigentümerin aufgefordert, die Gebäude abzubauen. Nach Auffassung der Bauaufsicht gab es keinen Bestandsschutz, und der Nachweis einer landwirtschaftlichen Nutzung wurde nicht geführt.

Das daraufhin angerufene Verwaltungsgericht Köln hat im Ortstermin am 03.06.2019 darauf hingewiesen, dass dieser Widerruf der Baugenehmigung rechtswidrig sein dürfte. Das Bauaufsichtsamt hätte feststellen müssen, ob hier eine privilegierte Landwirtschaft betrieben werde.

Das Bauaufsichtsamt hat daraufhin den Widerruf und die Abbruchverfügung aufgehoben. Die zur Klärung der Landwirtschafts-Eigenschaft beteiligte Landwirtschaftskammer ist am 12.11.2020 zu der Feststellung gekommen, dass die Gebäude dem landwirtschaftlichen Betrieb dienen. Es sei daher die Voraussetzung erfüllt, die Gebäude als privilegiertes Vorhaben zuzulassen.

Die Fortführung des damaligen ordnungsbehördlichen Verfahrens seitens der Bauaufsicht ist daher nicht mehr zielführend.

**Amt für Umwelt und Naturschutz**  
**66.4 Räumliche Planungen/Naturschutzprojekte**  
**Herr Persch**  
Zimmer: A 7.27  
Telefon: 3474

17.03.2021

**Anfrage gemäß § 12a der GO des Kreistages für die Sitzung des Kreisausschusses am 15. März 2021.**

**hier: Sachstand zum Landschaftsschutz im Bereich Roisdorfer Hufebahn und Landschaftsplan Alfter**

**Wie ist derzeit der Verfahrensstand, das Gelände entlang der Roisdorfer Hufebahn bis zur Stadtgrenze im rechtskräftigen Landschaftsplan 2 Bornheim, als ein höherwertiges Landschaftsschutzgebiet auszuweisen?**

Die Kreisverwaltung hat in 2020 eine Arbeitsgruppe aus Vertretern des Kreises, der Stadt Bornheim und des Naturschutzbeirates gebildet, die sich mit dem Schutz der Flächen am NSG „Roisdorfer Hufebahn“ beschäftigen soll. Die AG traf sich Ende Oktober vor Ort, um sich einen Eindruck vom Gebiet zu verschaffen. Im Nachgang zum Ortstermin erfolgte ein Meinungsaustausch dazu im Rathaus Bornheim.

Die Kreisverwaltung wurde gebeten, verschiedene Modelle für den Schutz der Flächen zu prüfen und für die nächste AG-Sitzung aufzubereiten. Diese Prüfung läuft derzeit. Ein neuer AG-Termin ist Corona-bedingt noch nicht angesetzt. Anschließend soll das erarbeitete Konzept auch mit den Eigentümern und Bewirtschaftern der Flächen erörtert werden. Mit der Fortführung des Verfahrens zur Änderung des Landschaftsplans ist daher in der zweiten Jahreshälfte 2021 zu rechnen.

**Wie sieht derzeit der Zeitplan für das Planverfahren „Landschaftsplan Alfter“ aus?**

Der Verwaltung liegt seit Anfang 2021 ein erstes Planungskonzept des beauftragten Ingenieurbüros vor. Sobald es wieder möglich ist, soll das Konzept mit der Gemeinde Alfter sowie Vertretern der Forst- und Landwirtschaft, wesentlich betroffenen Grundeigentümern und dem ehrenamtlichen Naturschutz diskutiert werden. Im Anschluss wird der schon bestehende Arbeitskreis zum Landschaftsplan beteiligt, und die nächsten Verfahrensschritte werden dort festgelegt. Auch hier ist in der zweiten Jahreshälfte 2021 mit einem Beschluss über die frühzeitige Bürgerbeteiligung zu rechnen.